

Ressort: Politik

US-Sonderermittler startet Untersuchung gegen Trump persönlich

Washington, 15.06.2017, 01:19 Uhr

GDN - In den USA geht Sonderermittler Robert Mueller jetzt auch direkt Präsident Donald Trump an. Das berichtete die "Washington Post" am Mittwochabend (Ortszeit) auf ihrer Internetseite.

In Zusammenhang mit dem Ausschuss, der die Rolle Russlands bei den Wahlen im letzten Jahr untersucht, geht es jetzt auch um die Frage, ob Trump persönlich die Ermittlungen behindert habe. Die Einleitung solcher Ermittlungen durch Mueller markiere "einen bedeutenden Wendepunkt" in der fast ein Jahr andauernden FBI-Untersuchung, die bis vor kurzem auf eine mögliche russische Einmischung während der Präsidentschaftskampagne fokussiert war, schreibt die Zeitung. Laut des Berichts soll sich Trump noch im Januar die Zusicherung vom damaligen FBI-Chef Comey abgeholt haben, dass er, Trump, nicht persönlich Gegenstand der Untersuchungen sei. Dies habe sich aber nach dem Rausschmiss von Comey am 9. Mai unmittelbar geändert. Mueller ist seit 17. Mai Sonderermittler zu den möglichen Verbindungen von Donald Trumps Wahlkampfteam mit russischen Stellen, die nun also wohl ausgeweitet werden. Von 2001 bis 2013 war Mueller selbst FBI-Chef.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-90723/us-sonderermittler-startet-untersuchung-gegen-trump-persoendlich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com